

Kompetenzbereich: Ethik

Jahrgang 7

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Handeln in Verantwortung / Verantwortlich handeln	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Situationen beschreiben, in denen existentielle Fragen des Lebens auftreten - Bestimmte Entscheidungssituationen in der eigenen Lebensführung und in ausgewählten gesellschaftlichen Handlungsfeldern als religiös relevant erkennen und erläutern <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Christliche Begründungen von Werten und Normen verstehen und in Beziehung zum eigenen Leben und zur gesellschaftlichen Wirklichkeit setzen. <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensförderliche und lebensfeindliche Formen von Religion(en) unterscheiden - Religiöse und ethische Argumente auf mögliche Entscheidungssituationen im eigenen Leben beziehen und einen eigenen Standpunkt begründen <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aspekten des christlichen/katholischen Glaubens in textbezogenen Formen Ausdruck verleihen 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Schülerinnen stellen Beispiele für Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit (in ihrer Lebenswelt) dar (z.B. fairer Handel, NGO, globales Lernen). - Sie geben Beispiele für prophetisches Handeln im Alten Testament wieder und interpretieren es als Handeln Gottes für Gerechtigkeit und Frieden. - Sie setzen sich mit prophetischen Gestalten der Gegenwart und ihrem Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung auseinander (z.B. M.L. King, R. Menchu, M. Gandhi, D. Bonhoeffer, Malala Yousafzai, Rosa Parks, alternativer Nobelpreis) - Sie prüfen die Relevanz der biblischen Botschaft für aktuelle Konflikte und eigene Handlungsmöglichkeiten - <i>Sie deuten prophetisches Auftreten als Korrektur von Fehlhaltungen.</i> - <i>Sie setzen sich mit der Relevanz des Prophetischen mit Blick auf die Gegenwart auseinander.</i> 	<p>Rollenspiel</p> <p>Redeübung</p> <p>Schreibgespräch</p> <p>Internetrecherche</p> <p>(Strukturlegen)</p>
Zeitraumen: bis zu den Herbstferien			
Biblische Basistexte	Jes 11, 1-10 (Der Messias und sein Friedensreich), Am 5, 21-27 (Recht ströme wie Wasser), Am 8, 4-10 (Gegen den Wucher der Reichen), Mt 5, 1-12 (Die Seligpreisungen)		
Verbindliche Grundbegriffe	Bergpredigt, Gerechtigkeit (Gottes), Prophet, Nachfolge, Diakonie		
Fachübergreif	Erdkunde, Englisch		

Kompetenzbereich: Religion und Religionen

Jahrgang 7

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Religionen begegnen (Schwerpunkt Islam)	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiöse Spuren und Dimensionen in der persönlichen Lebenswelt entdecken und mitteilen <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsamkeiten von Konfessionen und Religionen sowie deren Unterschiede benennen und erläutern - Religiöse Motive und Ausdrucksformen in der Kultur identifizieren und deuten 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen beschreiben Beispiele gelebter Religion in der näheren und weiteren Umgebung. (<i>...beschreiben Lebenswelten von Angehörigen anderer Religionen.</i>) - Sie vergleichen zentrale christliche Glaubensinhalte mit denen anderer monotheistischer Religionen. - Sie skizzieren Grundzüge der Entstehungsgeschichte der monotheistischen Religionen. - Sie setzen sich mit Einstellungen gegenüber anderen Religionen auseinander (z.B. Vorurteile, Fundamentalismus, Darstellung von Religionen in den Medien, Genderfrage) 	<ul style="list-style-type: none"> evtl. Besuch der Moscheegemeinde in Emden (Lerntagebuch) (Lernfließband) Recherche Präsentation Interview führen
Zeitraumen: bis Ende des 1. Halbjahres	<p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich begründet mit anderen religiösen Überzeugungen und nicht religiösen Weltanschauungen auseinandersetzen <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich der Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und religiösen Kontexten annähern und einen Bezug zum eigenem Standpunkt herstellen - Mit Angehörigen anderer Konfessionen und Religionen sowie nicht religiösen Weltanschauungen respektvoll kommunizieren und kooperieren, ohne dabei vorhandene Differenzen zu leugnen - Sich aus der Perspektive des christlichen Glaubens mit Kritik an Religion auseinandersetzen 		
Biblische Basistexte	1. Mose 12-22 (Die Abrahamerzählung in Auszügen), 3. Mose 19,33-34 (Aufnahme des Fremden)		
Verbindliche Grundbegriffe	Abrahamitische Religionen, Koran, Monotheismus, Tora, Moschee, Ramadan		
Fachübergreif	Französisch, Erdkunde		

Kompetenzbereich: Jesus Christus

Jahrgang 7

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Jesus und seine Botschaft vom Reich Gottes	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiöse Spuren und Dimensionen in der persönlichen Lebenswelt entdecken und mitteilen. <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundformen religiöser und biblischer Sprache sowie individueller und kirchlicher Praxis kennen und deuten <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zweifel und Kritik an Religion artikulieren und ihre Berechtigung prüfen. <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigene Erfahrungen mit sowie persönlichen Vorstellungen und Positionen zu Religion verständlich machen <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Typische Sprachformen der Bibel theologisch reflektiert transformieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen erklären Bibeltexte unter Berücksichtigung ihrer Entstehungsgeschichte. - Sie erläutern anhand von Worten und Taten Jesu, dass das Reich Gottes im Wirken Jesu bereits angebrochen ist. - Sie belegen an neutestamentlichen Beispielen, dass Jesus eine neue Sozialordnung verkündigt und punktuell praktiziert hat (z.B. Reich-Gottes-Gleichnisse, Wunder und Heilungen) - Sie beschreiben Beispiele für die Nachfolge Jesu. - Sie stellen diakonische Projekte als Ausdruck der Nachfolge Jesu dar (z.B. Diakonie, (Kinder-)Hilfsprojekte, Sozialprojekte, Flüchtlingshilfe, Armutsbekämpfung) - Sie erläutern die Bedeutung Jesu im Judentum und im Islam (z.B. Jesus als Lehrer, als Prophet) - <i>Sie interpretieren Gleichnisse und Wundergeschichten als Hinweise auf das Reich Gottes</i> - <i>Sie vergleichen Person und Botschaft Jesu mit einer bedeutenden Gestalt einer anderen Religion</i> - <i>Sie setzen sich mit der Relevanz von Person und Botschaft Jesu auseinander</i> 	<p>(Be-)Schreiben aus unterschiedlichen Perspektiven (Schreibkonferenz)</p> <p>Zwei-Quellen-Theorie, synoptischer Vergleich</p> <p>(Innerer Monolog)</p>
Zeitraumen: 2.Halbjahr bis Osterferien			
Biblische Basistexte	Mt 5, 1-12 (Die Seligpreisungen), Mt 20, 1-15 (Von den Arbeitern im Weinberg), Mk 10, 17-27 (Reichtum und Nachfolge), Lk 14, 15-24 (Das große Abendmahl), Mk 8, 22-26 (Heilung eines Blinden)		
Verbindliche Grundbegriffe	Bergpredigt, Diakonie, Nachfolge, Reich Gottes, synoptischer Vergleich, Wundergeschichte, Zweiquellen-theorie, Doppelgebot der Liebe, Gleichnis		
Fachübergreif	Geschichte, Kunst		

